

Teilegutachten

nach § 19/3 StVZO

Nr. RZ98/46269/A/67

über den Verwendungsbereich des Sonderrades **MC 807455 (LK 98/4)**
am **Fiat Coupé (Typ FA, 175)**

Auftraggeber:

Artec Autoteilehandelsges. mbH
Schönbacher Straße
35745 Herborn

Dieses Teilegutachten dient als Arbeitsgrundlage für den amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr, bzw. Prüf-Ingenieur (anerkannte Überwachungs-Organisation) und ist ihm bei der Überprüfung des ordnungsgemäßen Anbaus nach § 19 (3) oder § 21 StVZO vorzulegen.

Technische Angaben zu den Sonderrädern

Herstellerzeichen:	Artec	
Gießereizeichen:	LAG	
Art:	einteiliges LM-Sonderrad, mit Doppelhump; mit Adapterscheibe	
Radgröße:	8 J x 17 H2	
Lochkreisdurchmesser / Lochzahl:	100 mm / 4	
Radtyp:	MC 807455	
Rad-Einpreßtiefe (ohne Distanzscheibe):	55 mm	
Geprüfte Radlast / bei Reifenabrollumfang:	580 kg / 1965 mm	
Radlastprüfung:	RWTÜV Fahrzeug GmbH (RP2143/00/67)	
Zugehörige Adapter-Distanzscheibe Dicke:	<u>VA + HA:</u> 30 mm	<u>VA + HA:</u> 25 mm
Effektive Einpreßtiefe (mit Distanzscheibe):	25 mm	30 mm
Typ / Kennzeichnung (außen eingeschlagen) oder wahlweise:	Artec 30124641 , RH 30124641	Artec 25124641 , RH 25124641
Lochkreisdurchmesser / Lochzahl (für Scheibenmontage am Fahrzeug):	98 mm / 4	98 mm / 4
Zentrierart: Sonderrad:	Mittenzentrierung über Außendurchmesser 139 mm der Adapter-Distanzscheibe	
Zentrierart: Distanzscheibe:	Mittenzentrierung über Kunststoff- Zentrierring, Kennz.: Ø64/Ø58,1 Farbe: blau	

Befestigung Distanzscheibe am Fahrzeug:	Mitgelieferte Kegelbundbolzen M12 x 1,25 x 23 ; Anzugsmoment: 100 Nm
Radbefestigung an Distanzscheibe:	Mitgelieferte Kegelbundbolzen M12 x 1,5 x 19 Anzugsmoment: 100 Nm

Auftraggeber : Artec Autoteilehandelsges. mbH, 35745 Herborn-Hörsbach
Typ(en) : MC 807455
Ausführung : mit Adapterscheibe

Durchgeführte Prüfungen

Anbauprüfung

Es wurde eine Anbauprüfung gemäß 3.4 der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen durchgeführt. Entsprechende Auflagen und Hinweise, die sich aus dieser Prüfung für die einzelnen Rad-Reifen-Kombinationen ergaben, sind den Tabellen im Abschnitt Verwendungsbereich und Auflagen zu entnehmen.

Fahrwerksfestigkeit

Die Spurweite der geprüften Fahrzeugtypen wird durch die geänderte Einpreßtiefe der Sonderräder vergrößert. Die Spurweitenerhöhung liegt unter 2%.

Hinweise zu Reifentragfähigkeiten

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 210 bis 240 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 210 km/h bis 91% bei 240 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 240 bis 270 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 240 km/h bis 85% bei 270 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 270 bis 300 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 270 km/h bis 85% bei 300 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR ist bei Höchstgeschwindigkeiten bis 240 km/h die zulässige Reifentragfähigkeit auf dem Reifen angegeben. Bei Geschwindigkeiten über 240 km/h ist die zulässige Tragfähigkeit unter Angabe der am Fahrzeug auftretenden maximalen Sturzwerte vom jeweiligen Reifenhersteller zu erfragen.

Ergebnis der Prüfungen

Entsprechende Auflagen und Hinweise, die sich aus den oben beschriebenen Prüfungen für die einzelnen Rad-Reifen-Kombinationen ergaben, sind den Abschnitten Verwendungsbereich und Auflagen und Hinweise zu entnehmen.

Auftraggeber : Artec Autoteilehandelsges. mbH, 35745 Herborn-Hörsbach
 Typ(en) : MC 807455
 Ausführung : mit Adapterscheibe

Verwendungsbereich und Auflagen**Fahrzeughersteller : FIAT**

Typ:		FA; bzw. 175		
ABE / EG-Genehmigung:		G730; bzw. e3*92/53*0002*..		
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Rad - / Reifengrößen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		8 x17 ET30	8 x17 ET30	
102	Fiat Coupé 16V	205/45R17-88	205/45R17-88	1) bis 10) 12)13)20) 55)
		215/40R17-83	215/40R17-83	1) bis 10) 12)13)19) 55)
		245/35R17-87	245/35R17-87	1) bis 10) 12)13)14)30) 55)
		215/40ZR17	245/35ZR17	1) bis 10) 12)13)14)30)35)55)
140	Fiat Coupé 16V Turbo	205/45R17-88	205/45R17-88	1) bis 10) 12)13)20) 55)
		215/40ZR17	215/40ZR17	1) bis 10) 12)13)24) 55)
		245/35R17-87	245/35R17-87	1) bis 10) 12)13)14)30) 55)
		215/40ZR17	245/35ZR17	1) bis 10) 12)13)14)24)30) 35)55)
		8 x17 ET30 oder ET25	8 x17 ET25	
102	Fiat Coupé 16V	205/45R17-88	205/45R17-88	1) bis 10) 12)13)14)20) 55)
		215/40R17-83	215/40R17-83	1) bis 10) 12)13)14)19) 55)
		245/35R17-87	245/35R17-87	1) bis 10) 12)13)15)30)55)
		215/40ZR17	245/35ZR17	1) bis 10) 12)13)15)30)35)55)
140	Fiat Coupé 16V Turbo	205/45R17-88	205/45R17-88	1) bis 10) 12)13)14)20) 55)
		215/40ZR17	215/40ZR17	1) bis 10) 12)13)14)24) 55)
		245/35R17-87	245/35R17-87	1) bis 10) 12)13)15)30) 55)
		215/40ZR17	245/35ZR17	1) bis 10) 12)13)15)24)30) 35) 55)

e3*92/53*000200

1030/800

4/98/58

Auftraggeber : Artec Autoteilehandelsges. mbH, 35745 Herborn-Hörsbach
 Typ(en) : MC 807455
 Ausführung : mit Adapterscheibe

Typ:		175		
ABE / EG-Genehmigung:		e3*93/81*0001*.., bzw. e3*95/54*0008*..		
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Rad - / Reifengrößen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		8 x17 ET30	8 x17 ET30	
96	Fiat Coupé	205/45R17-88	205/45R17-88	1) bis 10) 12)13)20) 55)
		215/40R17-83	215/40R17-83	1) bis 10) 12)13)19) 55)
		245/35R17-87	245/35R17-87	1) bis 10) 12)13)14)30) 55)
		215/40ZR17	245/35ZR17	1) bis 10) 12)13)14)30) 35)55)
108; 142	Fiat Coupé	205/45R17-88	205/45R17-88	1) bis 10) 12)13)20) 55)
		215/40ZR17	215/40ZR17	1) bis 10) 12)13)24) 55)
		245/35R17-87	245/35R17-87	1) bis 10) 12)13)14)30) 55)
		215/40ZR17	245/35ZR17	1) bis 10) 12)13)14)24)30) 35)55)
		8 x17 ET25	8 x17 ET25	
96	Fiat Coupé	205/45R17-88	205/45R17-88	1) bis 10) 12)13)14)20) 55)
		215/40R17-83	215/40R17-83	1) bis 10) 12)13)14)19) 55)
		245/35R17-87	245/35R17-87	1) bis 10) 12)13)15)30)55)
		215/40ZR17	245/35ZR17	1) bis 10) 12)13)15)30)35)55)
108; 142	Fiat Coupé	205/45R17-88	205/45R17-88	1) bis 10) 12)13)14)20) 55)
		215/40ZR17	215/40ZR17	1) bis 10) 12)13)14)24) 55)
		245/35R17-87	245/35R17-87	1) bis 10) 12)13)15)30) 55)
		215/40ZR17	245/35ZR17	1) bis 10) 12)13)15)24)30) 35)55)
162	Fiat Coupé 20V	245/35ZR17	245/35ZR17	1) bis 10) 12)13)15)25)30) 40) 55)

e3*93/81*0008*03

1030/800

4/98/58

Auftraggeber : Artec Autoteilehandelsges. mbH, 35745 Herborn-Hörsbach
Typ(en) : MC 807455
Ausführung : mit Adapterscheibe

Auflagen und Hinweise

- 1) -entfällt für dieses Gutachten-
- 2) Nach §19(3) StVZO Nr. 4 ist nach Anbau der Sonderräder das Fahrzeug unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr bzw. einem Kraftfahrersachverständigen oder Angestellten einer anerkannten Überwachungsorganisation (Prüfingenieur) zur Anbauabnahme vorzuführen. Der ordnungsgemäße Anbau der Räder wird auf dem vom Bundesminister für Verkehr im Verkehrsblatt bekannt gemachten Muster (Anbau-Bestätigung) durch die abnehmende Stelle bestätigt.
- 3) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, sofern in den Tabellen nicht aufgeführt und mit Ausnahme der Reifen mit M+S- Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen.
- 4) Das Fahrwerk sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 5) Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummi- oder Metallschraubventilen zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O. bzw. TRA entsprechen, sollen möglichst kurz sein und dürfen auf keinen Fall über die Radkontur hinausragen. Bei Fahrzeughöchstgeschwindigkeit über 200 km/h sind Metallschraubventile erforderlich.
- 6) Zur Befestigung der Sonderräder sowie der zugehörigen Adapter-Distanzscheibe dürfen nur die mitzuliefernden Befestigungsteile (siehe Blatt 1) verwendet werden; siehe auch Montageanleitung des Radherstellers.
- 7) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Mindestluftdruck (ggf. aus speziellen Reifenfreigaben) zu beachten ist.
- 8) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzreifens darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind. Die zum Sonderrad gehörigen Adapter-Distanzscheiben sind zu entfernen; es müssen dann die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden.
- 9) Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, daß Schneeketten nicht verwendet werden können.
- 10) Die Sonderräder können an der Außenseite nur mit Klebegewichten ausgewuchtet werden.

Auftraggeber : Artec Autoteilehandelsges. mbH, 35745 Herborn-Hörsbach
 Typ(en) : MC 807455
 Ausführung : mit Adapterscheibe

- 12) Vor der Montage der Sonderräder, bzw. Adapterscheiben sind die auf der Radanlage befindlichen Zentrierstifte zu entfernen.
- 13) Die ggf. vorhandenen serienmäßigen Distanzscheiben sind vor Montage der Sonderräder, bzw. Adapterscheiben zu entfernen.
- 14) Um eine ausreichende Freigängigkeit an Achse 2 herzustellen, sind die Radhausauschnittkanten im Bereich von etwa 150 mm vor und hinter der Radmitte (auf Restdicke von ca. 15 mm) umzulegen.
- 15) Um eine ausreichende Freigängigkeit an Achse 2 herzustellen, sind die Radhausauschnittkanten im Bereich oberhalb des Stoßfängers (auf Restdicke von ca. 10 - 12 mm) umzulegen.
- 19) Wegen Reifentragfähigkeit (bei LI 83) nur bis zul. Achslast von max. 970 kg zulässig. Für höhere zul. Achslasten siehe Aufl. 24) .
- 20) Reifengröße 205/45R17-88W: Es ist nur Reifentyp Pirelli P Zero As. (reinf.) zulässig.
- 24) Reifengröße **215/40ZR17: Tragfähigkeitsfreigaben**
 bei Fz.-Ausf. mit zul. Achslast von 970 kg bis max. 1030 kg -Reifentyp mit eintragen-:

Reifentyp	Zul. Achslast bis	Höchstgeschw. incl. Tol.	Mindestluftdruck
Goodyear Eagle GS-A	1020 kg	220 km/h	3,3 bar
Conti CZ91	1020 kg	234 km/h	3,3 bar
Conti SportContact (ZR, reinf. entspr. LI87)	1090 kg 1030 kg	240 km/h	3,0 bar 2,8 bar
Dunlop Sp 8000 (LI 83)* (LI 85)*	970 kg 1030 kg	240 km/h	3,2 bar 3,0 bar
Dunlop Sp 9000 (LI 83)	970 kg		3,2 bar
Uniroyal RTT-1 (LI 85)	1030 kg	240 km/h	3,0 bar

* Es ist auf die am Reifen ausgewiesene Nenntragfähigkeit zu achten.

Bei zul. Achslast größer als 970 kg ist der bestätigte Reifentyp mit einzutragen.

- 25) Reifengröße **245/35ZR17: Tragfähigkeitsfreigaben (für 162 kW)**
 -Reifentyp mit eintragen-:

Reifentyp	Zul. Achslast VA/HA in kg	Höchstgeschw. incl. Tol.	Mindestluftdruck VA/HA in bar
Conti SportContact (ZR, reinf. entspr. LI87)	1020 / 800	259 km/h	3,2 / 2,6
Dunlop Sp 8000, Dunlop Sp 9000	1020 / 800	259 km/h	3,0 / 2,7

Auftraggeber : Artec Autoteilehandelsges. mbH, 35745 Herborn-Hörsbach
Typ(en) : MC 807455
Ausführung : mit Adapterscheibe

- 30) Geprüfte Freigängigkeit (245/35R17 auf Achse 2) -unter Beachtung der übrigen Auflagen- erstreckt sich bis Reifenflankenbreite 235 mm; z.B. für Dunlop Sp8000, Sp9000; Conti SportContact.
- 35) ABS-Verträglichkeit bestätigt für folgende Reifentypen (VA 215/40R17 mit HA 245/35R17) -Reifentyp mit eintragen- :
- | <u>Hersteller</u> | <u>Typ (jeweils vorn und hinten)</u> |
|-------------------|--------------------------------------|
| Dunlop | Sp8000 |
| Dunlop | Sp9000 |
| Continental | SportContact |
- 40) Für Fz.-Ausführung 20V (162 kW) ist nur Adapterscheibe 30 mm (entspr. ET 25 mm) zulässig (Bremsenfreiraum).
- 55) Sonderrad-Anbau nur zulässig in Verbindung mit den auf Blatt 1 beschriebenen Adapter-Distanzscheiben und Radbefestigungsteilen sowie Mittenzentrierung.

Sonstiges

Der Auftraggeber ARTEC Autoteilehandelsges. mbH unterhält ein Qualitätsmanagementsystem gemäß EN ISO 9001.

Dieses Teilegutachten umfaßt 7 Seiten und darf nur vollständig verwendet werden. Es verliert seine Gültigkeit, wenn sich Änderungen am Fahrzeug oder in den Bauvorschriften der StVZO ergeben, die die zugrunde liegenden Prüfergebnisse beeinflussen können, oder der Auftraggeber den Nachweis gemäß Anlage XIX, Absatz 2 zur StVZO nicht mehr erbringt.

Essen, 16. Oktober 1998

K:\RÄDER\RZ\67\17ZOLL\46269A67.DOC

Prüflaboratorium
Labor für Fahrzeugtechnik
Abteilung Typprüfung

Dipl.-Ing. Schüssler